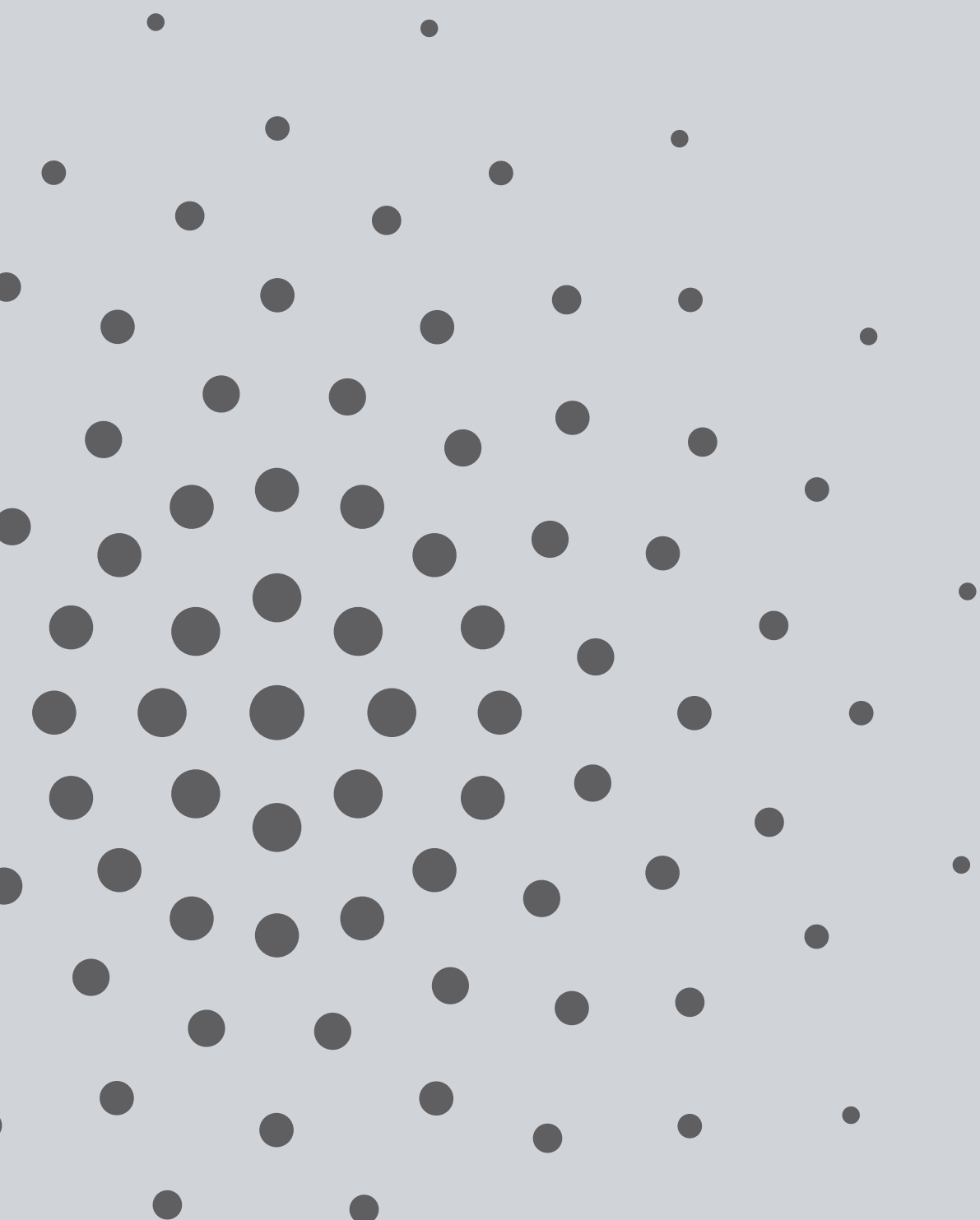


11

Halbjahresbericht

We Enable Energy



Der Bestellungseingang der Von Roll stieg im ersten Halbjahr 2011 zu konstanten Wechselkursen um 35,2% auf CHF 353,7 Millionen, zu aktuellen Wechselkursen erhöhte sich der Bestellungseingang um 20,8% auf CHF 316,0 Millionen. Um Wechselkurseffekte bereinigt konnte Von Roll den Umsatz um 10,2% auf CHF 315,3 Millionen steigern. Zu aktuellen Wechselkursen ging der Umsatz hingegen um 1,7% auf CHF 281,1 Millionen leicht zurück. Das Betriebsergebnis (EBIT) erreichte im ersten Halbjahr 2011 CHF 8,8 Millionen gegenüber CHF 11,9 Millionen in der Vorjahresperiode.

Kennzahlen Konzern

in 1 000 CHF	H1 2011	H1 2010 (angepasst)	Veränderung
Bestellungseingang	316 017	261 602	20,8%
Nettoumsatzerlöse ¹	315 269	286 117	10,2%
Nettoumsatzerlöse	281 110	286 117	-1,7%
Operatives Betriebsergebnis ²	8 780	11 881	-26,1%
- In % des Umsatzes	3,1%	4,2%	-1.1 ppt
Betriebsergebnis (EBIT)	8 782	11 943	-26,5%
- In % des Umsatzes	3,1%	4,2%	-1.1 ppt
Unternehmensergebnis vor Steuern	4 745	12 026	-60,5%
- In % des Umsatzes	1,7%	4,2%	-2.5 ppt
Unternehmensergebnis	3 419	9 412	-63,7%
- In % des Umsatzes	1,2%	3,3%	-2.1 ppt
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-17 919	-12 136	-47,7%
Investitionen	7 916	6 358	24,5%
Nettoliquidität	-3 552	20 203	-117,6%
Eigenkapital	295 682	363 578	-18,7%
Eigenkapitalquote	63,1%	66,2%	-3.1 ppt
Mitarbeiter (Anzahl zum Stichtag)	2 893	3 030	-4,5%

¹ 2011: Bereinigt um Wechselkurseinflüsse

² Überleitung vom operativen Betriebsergebnis zum Betriebsergebnis siehe Seite 12

Kennzahlen je Aktie

in CHF	H1 2011	H1 2010
Operatives Betriebsergebnis je Aktie ¹	0.05	0.07
Betriebsergebnis (EBIT) je Aktie ²	0.05	0.07
Unternehmensergebnis je Aktie ³	0.02	0.05
Operativer Geldfluss je Aktie ⁴	-0.10	-0.07
Eigenkapital je Aktie ⁵	1.66	2.05
Anzahl ausgegebener Aktien	184 778 889	184 778 889
Börsenkurs (Höchstkurs)	5.23	7.10
Börsenkurs (Tiefstkurs)	3.20	5.43
Börsenkurs (Bilanzstichtag)	3.55	5.43
Marktkapitalisierung (in 1 000 CHF)	655 965	1 003 349

¹ Operatives Betriebsergebnis/gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien

² Betriebsergebnis (EBIT)/gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien

³ Unternehmensergebnis (ohne nicht beherrschende Anteile)/gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien

⁴ Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit/gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien

⁵ Den Aktionären der Muttergesellschaft zurechenbarer Anteil des Eigenkapitals/gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien

Von Roll im ersten Halbjahr 2011

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

Das operative Geschäft der Von Roll hat sich im ersten Halbjahr 2011 gemäss unseren Erwartungen entwickelt. Von Roll konnte den Bestellungseingang zu konstanten Wechselkursen um 35,2% auf CHF 353,7 Millionen steigern – ein klares Zeichen für einen Aufwärtstrend. Auch zu aktuellen Wechselkursen ergibt sich immer noch ein Anstieg des Bestellungseingangs um 20,8% auf CHF 316,0 Millionen (Vorjahr: CHF 261,6 Millionen). Der Konzernumsatz verzeichnete zu konstanten Wechselkursen einen Anstieg von 10,2% auf CHF 315,3 Millionen (Vorjahr: CHF 286,1 Millionen). Zu aktuellen Wechselkursen belief sich der Konzernumsatz auf CHF 281,1 Millionen, was einem leichten Rückgang von 1,7% entspricht.

Der starke Schweizer Franken ist ein Thema, das derzeit ganz oben auf der öffentlichen Agenda steht und die Mehrheit der exportierenden Schweizer Unternehmen hart trifft. Da wir rund Dreiviertel unseres Umsatzes im Euro- und US-Dollarraum erwirtschaften, sind auch wir massgeblich von dem für uns nachteiligen Wechselkurseffekt betroffen.

Die Bruttogewinnmarge entwickelte sich im ersten Halbjahr 2011 leicht rückläufig auf 18,9% (Vorjahr: 20,7%), was insbesondere auf die anfangs negative Geschäftsentwicklung des Bereichs Von Roll Transformers zurückzuführen ist. Das Betriebsergebnis belief sich zu konstanten Wechselkursen auf CHF 10,3 Millionen im Vergleich zu CHF 11,9 Millionen in der Vorjahresperiode. Zu aktuellen Wechselkursen reduzierte sich das Betriebsergebnis auf CHF 8,8 Millionen. Hierin spiegelt sich neben dem anhaltend starken Schweizer Franken die uneinheitliche Entwicklung der Geschäftsbereiche wider: Während bei Von Roll Insulation und Von Roll Composites trotz Wechselkurseinfluss ein deutlicher Anstieg des Betriebsergebnisses zu verzeichnen war, entwickelte sich das Betriebsergebnis bei Von Roll Transformers rückläufig und belastete das Betriebsergebnis des Konzerns mit rund CHF 3,7 Millionen (Vorjahr: CHF +4,4 Millionen).

Das Finanzergebnis betrug CHF –4,0 Millionen gegenüber CHF 0,1 Millionen in der Vorjahresperiode. Diese Entwicklung resultiert im Wesentlichen aus den Fremdwährungsverlusten aufgrund des schwachen US-Dollars und Euros. Die Steuerquote belief sich auf 28,0% im Vergleich zu 21,7% im Vorjahr. Grund für die Erhöhung ist die Zusammensetzung des Vorsteuerergebnisses.

Das Unternehmensergebnis betrug CHF 3,4 Millionen im Gegensatz zu CHF 9,4 Millionen in der Vorjahresperiode. Der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit belief sich aufgrund der Verbesserung der Geschäftstätigkeit und damit verbundenen Erhöhung des Nettoumlaufvermögens auf CHF –17,9 Millionen im Vergleich zu CHF –12,1 Millionen im Vorjahr. Mit einer Eigenkapitalquote von 63,1% (Vorjahr: 66,2%) ist Von Roll weiterhin finanziell stabil aufgestellt.

Uneinheitliche Entwicklung der einzelnen Geschäftssegmente

Der Umsatz des traditionellen Kerngeschäfts Von Roll Insulation stieg zu konstanten Wechselkursen um 20,0% auf CHF 218,0 Millionen (Vorjahr: CHF 181,6 Millionen), zu aktuellen Wechselkursen betrug der Umsatzanstieg 6,8% auf CHF 194,1 Millionen. Der wechselkursbereinigte Bestellungseingang erhöhte sich um 21,0% auf CHF 225,8 Millionen (Vorjahr: CHF 186,7 Millionen), zu aktuellen Wechselkursen stieg der Bestellungseingang um 8,2% auf CHF 201,9 Millionen. Das volumenmässige Wachstum spiegelt sich demnach aufgrund des Währungseffektes nicht vollständig in den Zahlen wider. Das Betriebsergebnis stieg um 18,5% auf CHF 13,5 Millionen (Vorjahr: CHF 11,4 Millionen). Der Niederspannungsbereich entwickelte sich positiv. Hier ist auch im zweiten Halbjahr eine steigende Tendenz zu erwarten. Hingegen rechnen wir im Hochspannungsbereich aufgrund der aktuell angespannten Wirtschaftslage und des starken Frankens erst im nächsten Jahr mit einer signifikanten Erholung. Durch Weiterentwicklungen im Produktbereich flexible Bänder und bandierte Leiter konnten wir die Anwendbarkeit und Isolationsgüte deutlich verbessern, was vom Markt gut aufgenommen wurde. Dies sicherte uns Marktanteile und in einzelnen Bereichen konnten diese sogar ausgebaut werden. Im Produktbereich Harze und Lacke haben wir neue Imprägnierharze mit wesentlich geringeren Lösungsmittelanteilen für den Niederspannungsbereich entwickelt. Diese neuen Produkte sind somit wesentlich umweltverträglicher. In Zusammenarbeit mit globalen Marktführern im Bereich der elektrischen Maschinen wie Generatoren und Hochspannungsmotoren engagieren sich unsere F&E-Teams in spezifischen Entwicklungsprojekten zur Verbesserung der Isolationssysteme.

Von Roll Composites konnte seinen Umsatz zu konstanten Wechselkursen um 18,2% auf CHF 65,4 Millionen (Vorjahr: CHF 55,4 Millionen) steigern, zu aktuellen Wechselkursen betrug der Anstieg 5,9% auf CHF 58,6 Millionen. Der Bestellungseingang nahm wechselkursbereinigt um 20,0% zu und belief sich auf CHF 70,0 Millionen (Vorjahr: CHF 58,3 Millionen), zu aktuellen Wechselkursen stieg er um 7,5% auf CHF 62,7 Millionen. Das Betriebsergebnis erhöhte sich deutlich von CHF –0,4 Millionen auf CHF 2,8 Millionen. Das Geschäft mit grossen Generatoren blieb im ersten Halbjahr 2011 noch hinter den Erwartungen zurück. Demgegenüber steht die positive Entwicklung des Geschäfts mit kleinen Generatoren und grossen Elektromotoren. Regional gesehen zieht in diesem Geschäftsbereich derzeit insbesondere der Absatz in Europa vorrangig im industriellen Marktsegment an. Das anziehende Maschinengeschäft in Deutschland hat die Umsatzentwicklung unserer Composites-Produkte für die Maschinenbauindustrie positiv beeinflusst.

Von Roll Composites hat im ersten Halbjahr 2011 weiterhin die Entwicklung von Kunststoffen für den ballistischen Schutz vorangetrieben und Kooperationsprojekte initiiert. Im Fokus steht in diesem Zusammenhang der Automotivebereich.

Die Geschäftsentwicklung des von Grossprojekten geprägten Segments Von Roll Transformers war massgeblich vom Produktmix und von negativen Währungseffekten beeinflusst. Durch die typisch langen Lieferzeiten machte sich der vorausgegangene schwache Auftragseingang (1. Halbjahr 2010: CHF 15,7 Millionen, 2. Halbjahr 2010: CHF 37,7 Millionen) nun im Umsatz bemerkbar. Demnach reduzierte sich der wechselkursbereinigte Umsatz um 37,7% auf CHF 30,0 Millionen (Vorjahr: CHF 48,2 Millionen), zu aktuellen Wechselkursen betrug der Rückgang 44,4% auf CHF 26,8 Millionen. Hingegen verlief der Bestellungseingang mit einer Steigerung um über 200% auf CHF 56,4 Millionen (Vorjahr: CHF 15,7 Millionen) zu konstanten Wechselkursen und auf CHF 50,1 Millionen zu aktuellen Wechselkursen positiv und weist auch eine weiterhin positive Tendenz auf. So konnte Von Roll Transformers neue Kunden in Nordamerika und Europa gewinnen. Der sich aus dem niedrigen Auftragsbestand des Vorjahres ergebende Umsatzrückgang einhergehend mit einer geringen Kapazitätsauslastung sowie die gestiegenen Material- und Transportkosten führten im ersten Halbjahr 2011 zu einem Betriebsverlust von CHF 3,7 Millionen (Vorjahr: CHF +4,4 Millionen). Für das zweite Halbjahr erwarten wir im Bereich Transformers aufgrund des aktuellen Auftragsbestandes sowie guter Kapazitätsauslastung ein positives Betriebsergebnis. Der steigende Absatz von neu entwickelten Spezialtransformatoren im Bereich Windenergie lässt erwarten, dass Von Roll Transformers künftig vom Trend hin zu erneuerbaren Energien profitieren wird.

Die Projekte im Bereich Von Roll Water wurden im ersten Halbjahr 2011 weiter vorangetrieben. Die starke Position im lokalen deutschen Markt konnte durch zahlreiche Projekte gefestigt werden. Zudem treibt Von Roll Water die globale Expansion in Schwellenländer wie Indien, China, Russland und in Nordafrika mit Nachdruck voran. Die Forschungs- und Entwicklungsarbeiten an der Entwicklung einer neuen Solarzelle hat Von Roll fortgesetzt.

Regionale Unterschiede und gestiegene Rohstoffpreise

Regional gesehen war der Konzernumsatz der Von Roll sowohl von Währungseffekten als auch von der ungleichen Entwicklung der Geschäftssegmente geprägt. Während in den Regionen Asien (+4,8%) und Americas (+17,3%) ein Anstieg zu verzeichnen war, entwickelte sich der Umsatz in der Region EMEA aufgrund der negativen Umsatzentwicklung des Transformatorengeschäfts mit -12,0% insgesamt rückläufig (ohne Von Roll Transformers +0,5%).

Im ersten Halbjahr 2011 haben sich des Weiteren die deutlich gestiegenen Rohstoffpreise auf das Ergebnis ausgewirkt. Haupttreiber waren die Produktgruppen Glasfaser, Harze, Lacke und Lösungsmittel. Rohstoffpreiserhöhungen können wir nicht komplett an unsere Kunden weitergeben. Wir gehen jedoch davon aus, dass die Rohstoffpreise in der zweiten Jahreshälfte stagnieren.

Positiver Aufwärtstrend

In den vergangenen Monaten hat sich die Führungsmannschaft der Von Roll neu organisiert. Im Rahmen einer weltweiten Matrixorganisation können künftig schneller als bisher abgestimmte Entwicklungsprojekte auf den Weg gebracht werden. Die Konzernleitung überarbeitet derzeit gemeinsam mit der Führungsmannschaft die Unternehmensstrategie.

Insgesamt ist in der Energiebranche eine Aufbruchstimmung spürbar. Der Bedarf an neuen Energieformen bringt Möglichkeiten neuer Übertragungsleistung mit sich, wovon Von Roll mit allen Geschäftsfeldern langfristig profitieren wird. Unter der Annahme, dass sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nicht deutlich verschlechtern, gehen wir davon aus, dass sich das zweite Halbjahr analog zum ersten Halbjahr 2011 entwickeln wird. Wir schauen zuversichtlich in die Zukunft und rechnen damit, dass wir das Jahr 2011 mit einem positiven Unternehmensergebnis abschliessen werden.

Im Namen des Verwaltungsrats und der Konzernleitung möchten wir uns bei Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihre Treue und Ihr Vertrauen bedanken, das Sie unserem Unternehmen entgegenbringen.

Wir bedanken uns ausserdem herzlich bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für Ihre grossartige Einsatzbereitschaft, Ihren Willen zur Veränderung und Ihre vielen neuen Ideen, die unser Geschäft erfolgreich voranbringen.

Au/Wädenswil, im August 2011

P. Kalantzis

Dr. Peter Kalantzis
Präsident des Verwaltungsrats

M. Oppermann

Matthias Oppermann
Chief Executive Officer (CEO)

Finanzbericht

Verkürzte konsolidierte Gesamtergebnisrechnung für das erste Halbjahr 2011 (ungeprüft)

in CHF 1 000	Erläuterung	Jan.–Juni 2011	Jan.–Juni 2010
Umsatzerlöse	5	283 651	288 343
Erlösminderungen		- 2 541	- 2 226
Nettoumsatzerlöse	7	281 110	286 117
Herstellkosten der verkauften Produkte		- 227 956	- 226 924
Bruttogewinn		53 154	59 193
Forschungs- und Entwicklungsaufwand		- 4 879	- 4 896
Distributions- und Verkaufsaufwand		- 18 081	- 18 171
Verwaltungsaufwand		- 22 091	- 24 742
Sonstiger betrieblicher Aufwand/Ertrag		677	497
Operatives Betriebsergebnis	7	8 780	11 881
Nicht operative Aufwendungen und Erträge	6	2	62
Betriebsergebnis (EBIT)	7	8 782	11 943
Finanzertrag		3 640	20 806
Finanzaufwand		- 7 677	- 20 723
Unternehmensergebnis vor Steuern		4 745	12 026
Ertragsteuern		- 1 326	- 2 614
Unternehmensergebnis der Periode	6	3 419	9 412
Übrige Posten des Gesamtergebnisses			
Differenzen aus der Währungsumrechnung von Abschlüssen ausländischer Geschäftsbetriebe		- 24 153	1 424
Versicherungsmathematische Verluste aus leistungsorientierten Plänen		- 10 202	- 1 875
Ertragsteuern aus den übrigen Posten des Gesamtergebnisses		4 058	503
Übrige Posten des Gesamtergebnisses in der Periode, nach Steuern		- 30 297	52
Gesamtergebnis der Periode		- 26 878	9 464
Unternehmensergebnis zuzurechnen:			
Gesellschaftern der Muttergesellschaft		3 493	9 442
Nicht beherrschende Anteile		- 74	- 30
Unternehmensergebnis der Periode		3 419	9 412
Gesamtergebnis zuzurechnen:			
Gesellschaftern der Muttergesellschaft		- 26 799	9 494
Nicht beherrschende Anteile		- 79	- 30
Gesamtergebnis der Periode		- 26 878	9 464
Unternehmensergebnis je Aktie			
Gewogener Durchschnitt der ausgegebenen Aktien in Stück		177 711 435	177 726 741
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in CHF		0.02	0.05
Verwässertes Ergebnis je Aktie in CHF		0.02	0.05

Verkürzte konsolidierte Bilanz per 30. Juni 2011 (ungeprüft)

Aktiven

in CHF 1 000	Erläuterung	30. Juni 2011	in %	31. Dez. 2010 ²	in %	1. Jan. 2010 ¹	in %
Kurzfristige Vermögenswerte							
		43 457		61 142		62 416	
	Flüssige Mittel						
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	95 611		93 285		90 020	
	Vorräte	105 235		95 172		99 239	
	Sonstige Forderungen und aktive Abgrenzungen	20 100		17 805		31 006	
	Total kurzfristige Vermögenswerte	264 403	56,4 %	267 404	54,5 %	282 681	53,9 %
Langfristige Vermögenswerte							
	Sachanlagen	87 618		94 853		103 265	
	Goodwill	38 487		42 835		43 679	
	Sonstige immaterielle Vermögenswerte	42 631		43 899		47 338	
	Finanzielle Vermögenswerte	7 860		9 155		8 373	
	Aktivierete Personalvorsorge	8 109		17 470		17 875	
	Aktive latente Steuern	19 376		15 229		20 787	
	Total langfristige Vermögenswerte	204 081	43,6 %	223 441	45,5 %	241 317	46,1 %
	Bilanzsumme	468 484	100,0 %	490 845	100,0 %	523 998	100,0 %

Passiven

in CHF 1 000	Erläuterung	30. Juni 2011	in %	31. Dez. 2010 ²	in %	1. Jan. 2010 ¹	in %
Fremdkapital							
Kurzfristiges Fremdkapital							
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	39 520		40 167		40 352	
	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	45 685		33 518		1 229	
	Kurzfristige Rückstellungen	4 698		4 447		3 890	
	Steuerverbindlichkeiten	3 367		1 342		1 310	
	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Abgrenzungen	39 561		41 808		56 341	
	Total kurzfristiges Fremdkapital	132 831	28,3 %	121 282	24,7 %	103 122	19,7 %
Langfristiges Fremdkapital							
	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1 324		1 095		87	
	Pensionsverpflichtungen	18 527		22 026		23 347	
	Passive latente Steuern	8 228		10 763		12 898	
	Langfristige Rückstellungen	11 892		13 150		11 849	
	Total langfristiges Fremdkapital	39 971	8,6 %	47 034	9,6 %	48 181	9,2 %
	Total Fremdkapital	172 802	36,9 %	168 316	34,3 %	151 303	28,9 %
Eigenkapital							
	Aktienkapital	8		18 479		18 479	
	Konzernreserven	277 048		303 816		354 216	
Den Aktionären der Muttergesellschaft zurechenbarer Anteil am Eigenkapital							
		295 527	63,1 %	322 295	65,7 %	372 695	71,1 %
	Nicht beherrschende Anteile	155	0,0 %	234	0,0 %	-	0,0 %
	Total Eigenkapital	295 682	63,1 %	322 529	65,7 %	372 695	71,1 %
	Bilanzsumme	468 484	100,0 %	490 845	100,0 %	523 998	100,0 %

¹ Die Werte entsprechen den im Geschäftsbericht 2010 offengelegten Zahlen per 1. Januar 2010. Abweichungen zu den im Halbjahresbericht 2010 veröffentlichten Zahlen sind durch das Restatement, welches rückwirkend per 1. Januar 2009 vorgenommen wurde, begründet. Detaillierte Informationen sind in der Erläuterung 2 und im Geschäftsbericht 2010 publiziert.

² Abweichungen zu den im Halbjahresbericht 2010 veröffentlichten Zahlen sind einerseits durch das Restatement, welches rückwirkend per 1. Januar 2009 vorgenommen wurde, und durch die Anpassung der Werte im Rahmen der definitiven Fertigstellung der Ermittlung der Zeitwerte der identifizierbaren Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten der Akquisition der Von Roll BHU Umwelttechnik GmbH begründet. Detaillierte Informationen zum Restatement sind in der Erläuterung 2 und im Geschäftsbericht 2010 dargelegt, während Erläuterung 3 detaillierte Informationen zur Anpassung der Werte der Akquisition enthält.

Verkürzte konsolidierte Geldflussrechnung für das erste Halbjahr 2011 (ungeprüft)

in CHF 1 000	Erläuterung	Jan.–Juni 2011	Jan.–Juni 2010 (angepasst)
Geschäftstätigkeit			
Unternehmensergebnis vor Steuern		4 745	12 026
Finanzergebnis		4 037	- 83
Abschreibungen auf Sach- und immaterielle Anlagen und Wertminderungen / -aufholungen		7 962	9 399
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)		16 744	21 342
Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen		- 2	- 62
Veränderungen von langfristigen Rückstellungen		- 2 703	747
Geldfluss vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens		14 039	22 027
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens		- 29 413	- 21 249
Veränderungen sonstiger Vermögenswerte und Verbindlichkeiten		- 466	- 11 935
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete flüssige Mittel		- 15 840	- 11 157
Bezahlte Ertragsteuern		- 2 079	- 979
GELDFLUSS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT		- 17 919	- 12 136
Investitionstätigkeit			
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen		- 7 916	- 6 358
Mittelabfluss / -zufluss aus Unternehmenskäufen	3	-	- 2 278
Erhaltene Zinsen		208	268
Sonstiger Geldfluss aus Investitionstätigkeit		- 53	- 928
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT		- 7 761	- 9 296
Finanzierungstätigkeit			
Zugänge / Rückzahlung von finanziellen Verbindlichkeiten		12 476	19 735
Kauf / Verkauf von eigenen Aktien		- 2	- 326
Kauf nicht beherrschender Anteile an einer Tochtergesellschaft ohne Wechsel der Kontrolle		-	- 750
Bezahlte Zinsen		- 975	- 982
Bezahlte Dividenden		-	- 17 771
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		11 499	- 94
VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL		- 14 181	- 21 526
Flüssige Mittel am 1. Januar		61 142	62 416
Auswirkung von Wechselkursänderungen		- 3 504	866
Veränderung der flüssigen Mittel		- 14 181	- 21 526
Flüssige Mittel am 30. Juni		43 457	41 756

Konsolidierte Eigenkapitalveränderungsrechnung für das erste Halbjahr 2011 (ungeprüft)

in CHF 1 000	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Fremd- währungs- umrechnungs- differenzen	Gewinn- reserven	Den Aktionären der Mutter- gesellschaft zurechenbar	Nicht beherrschende Anteile	Total Eigen- kapital
Stand zum 1. Januar 2010	18 479	396 688	-72 290	-61 870	91 688	372 695	-	372 695
Unternehmensergebnis der Periode	-	-	-	-	9 442	9 442	-30	9 412
Differenzen aus der Währungs- umrechnung von Abschlüssen ausländischer Geschäftsbetriebe	-	-	-	1 424	-	1 424	-	1 424
Versicherungsmathematische Verluste aus leistungsorientierten Plänen	-	-	-	-	-1 875	-1 875	-	-1 875
Ertragsteuern aus den übrigen Posten des Gesamtergebnisses	-	-	-	-	503	503	-	503
Übrige Posten des Gesamtergebnisses in der Periode	-	-	-	1 424	-1 372	52	-	52
Aktienbasierte Vergütungen	-	-	-	-	197	197	-	197
Kauf/Verkauf von eigenen Aktien	-	-	1 757	-	-2 083	-326	-	-326
Abgabe von eigenen Aktien für Unternehmenszusammenschlüsse	-	-	101	-	-32	69	-	69
Dividenden	-	-	-	-	-17 771	-17 771	-	-17 771
Zukauf von nicht beherrschenden Anteilen	-	-	-	-	-780	-780	30	-750
Total Transaktionen mit Eigentümern	-	-	1 858	-	-20 469	-18 611	30	-18 581
Stand zum 30. Juni 2010	18 479	396 688	-70 432	-60 446	79 289	363 578	-	363 578
Total Konzernreserven Ende Juni 2010					345 099			

in CHF 1 000	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Fremd- währungs- umrechnungs- differenzen	Gewinn- reserven	Den Aktionären der Mutter- gesellschaft zurechenbar	Nicht beherrschende Anteile	Total Eigen- kapital
Stand zum 1. Januar 2011	18 479	396 688	-68 451	-81 837	57 416	322 295	234	322 529
Unternehmensergebnis der Periode	-	-	-	-	3 493	3 493	-74	3 419
Differenzen aus der Währungs- umrechnung von Abschlüssen ausländischer Geschäftsbetriebe	-	-	-	-24 153	-	-24 153	-5	-24 158
Versicherungsmathematische Verluste aus leistungsorientierten Plänen	-	-	-	-	-10 202	-10 202	-	-10 202
Ertragsteuern aus den übrigen Posten des Gesamtergebnisses	-	-	-	1 850	2 208	4 058	-	4 058
Übrige Posten des Gesamtergebnisses in der Periode	-	-	-	-22 303	-7 994	-30 297	-5	-30 302
Aktienbasierte Vergütungen	-	-	-	-	38	38	-	38
Kauf/Verkauf von eigenen Aktien	-	-	1 777	-	-1 779	-2	-	-2
Total Transaktionen mit Eigentümern	-	-	1 777	-	-1 741	36	-	36
Stand zum 30. Juni 2011	18 479	396 688	-66 674	-104 140	51 174	295 527	155	295 682
Total Konzernreserven Ende Juni 2011					277 048			

Verkürzter Anhang zum konsolidierten Halbjahresbericht per 30. Juni 2011 (ungeprüft)

1. | Zusammenfassung der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Information

Bei dem vorliegenden Bericht handelt es sich um den ungeprüften konsolidierten Halbjahresabschluss per 30. Juni 2011 der Von Roll Holding AG. Der Bericht wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard IAS 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden.

Die Von Roll Holding AG mit ihren Tochtergesellschaften (zusammen Von Roll) ist ein international tätiger Produktions- und Dienstleistungskonzern, dessen Hauptaktivitäten in der Segmentberichterstattung (siehe Erläuterung 7) dargestellt sind. Die Gesellschaft ist eine Publikumsaktiengesellschaft, kotiert an der Schweizer Börse (SIX Swiss Exchange). Der eingetragene Gesellschaftssitz befindet sich an der Passwangstrasse 20, 4226 Breitenbach, Schweiz.

Massgebende Rechnungslegungsgrundsätze

Der Halbjahresbericht 2011 basiert auf den im Geschäftsbericht 2010 dargestellten Rechnungslegungsgrundsätzen, die mit Ausnahme unten beschriebener Änderungen unverändert Anwendung finden. Der Ertragsteueraufwand für die Zwischenberichtsperiode wurde mit dem für das gesamte Geschäftsjahr 2011 erwarteten Steuersatz berechnet und abgegrenzt.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wird in Schweizer Franken (CHF) präsentiert, da die wichtigsten Gruppeneinheiten aus der Schweiz heraus tätig und finanziert sind. Die Halbjahresrechnung wird in CHF Tausend (TCHF) dargestellt. Aufgrund des gewählten Zahlenformats können sich unwesentliche Rundungsdifferenzen ergeben.

Anwendung neuer Rechnungslegungsstandards

Ausser den unten beschriebenen Standards werden für den konsolidierten Halbjahresabschluss per 30. Juni 2011 für den Konzern die gleichen Rechnungslegungsstandards des International Accounting Standards Board (IASB) wie für den Jahresabschluss per 31. Dezember 2010 angewendet.

Die folgenden Veränderungen bzw. Ergänzungen in den Standards und Interpretationen des IASB sind für die beginnenden Geschäftsjahre nach dem 1. Juli 2010 bzw. nach dem 1. Januar 2011 erstmals anzuwenden, sind jedoch für Von Roll derzeit nicht relevant:

- » IFRS 1 «Erstmalige Anwendung der International Financial Reporting Standards»
- » IFRS 7 «Finanzinstrumente: Angaben»
- » IAS 1 «Darstellung des Abschlusses»
- » IAS 24 «Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen»
- » IAS 27 «Konzernabschlüsse und Einzelabschlüsse»
- » IAS 34 «Zwischenberichterstattung»
- » IFRIC 13 «Kundenbindungsprogramme»
- » IFRIC 14 «IAS 19 – Die Begrenzung eines leistungsorientierten Vermögenswertes, Mindestdotierungsverpflichtungen und ihre Wechselwirkung»
- » IFRIC 19 «Tilgung finanzieller Verbindlichkeiten durch Eigenkapitalinstrumente»

2. | Änderungen von Bilanzierungsmethoden (Restatement)

Rückwirkende Änderung der Vorjahreszahlen (Restatement)

Die im Geschäftsbericht 2010 erwähnte rückwirkende Veränderung der Vorjahreszahlen beeinflusst die Vorjahreszahlen per 30. Juni 2010. Rückwirkend per 1. Januar 2009 wurden latente Steuern auf eine bilanzierte Kundenbeziehung der 2008 akquirierten Von Roll Transformers Ltd. erfasst. Die Korrektur erfolgt aufgrund eines Fehlers im Vorjahr in Übereinstimmung mit IAS 8 und IAS 1, wodurch eine zusätzliche Bilanz zu Beginn der Vergleichsperiode dargestellt wird. Insgesamt ergaben sich per 30. Juni 2010 folgende Änderungen im Eigenkapital:

in CHF 1 000	
Erhöhung des Goodwill	3 848
Erhöhung der passiven latenten Steuern	- 3 848
Veränderung des Eigenkapitals (Gewinnreserven)	0

Sowohl auf das Unternehmensergebnis als auch auf die übrigen Posten des Gesamtergebnisses per 30. Juni 2010 ergab sich kein Effekt, wodurch sich das Gesamtergebnis insgesamt nicht geändert hat. Die Anpassung hat keinen Effekt auf das unverwässerte und das verwässerte Unternehmensergebnis je Aktie.

Auf die Geldflussrechnung der Geschäftsperiode per 30. Juni 2010 ergab sich aus der obigen Anpassung per Saldo kein Effekt. Jedoch erfolgt eine Korrektur aufgrund eines Darstellungsfehlers im Vorjahr in Übereinstimmung mit IAS 8 und IAS 1. Im Rahmen der Akquisition von nicht beherrschenden Anteilen an der Von Roll Solar AG in der Höhe von TCHF 750, bei der die Kontrolle an der Tochtergesellschaft unverändert blieb, wurde per 30. Juni 2010 die Zahlung des Kaufpreises als Mittelabfluss aus Unternehmenskäufen im Geldfluss aus Investitionstätigkeit ausgewiesen. Rückwirkend per 30. Juni 2010 wurde diese Zahlung gemäss IFRS 3 (2008) als Kauf nicht beherrschender Anteile an einer Tochtergesellschaft ohne Wechsel der Kontrolle in den Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit umgegliedert. Insgesamt ergaben sich per 30. Juni 2010 folgende Änderungen in der Geldflussrechnung:

in CHF 1 000	
Erhöhung des Geldflusses aus Investitionstätigkeit	750
Verminderung des Geldflusses aus Finanzierungstätigkeit	- 750
Veränderung der flüssigen Mittel	0

3. | Änderungen im Konsolidierungskreis

Von Roll BHU Umwelttechnik GmbH

Am 18. März 2010 hat Von Roll 100 Prozent der Anteile des Unternehmens BHU Umwelttechnik GmbH (am 17. Januar 2011 in Von Roll BHU Umwelttechnik GmbH umbenannt) mit Sitz in Bietigheim-Bissingen (DE) gekauft. Die Von Roll BHU Umwelttechnik GmbH ist in der Wasser- und Abwasseraufbereitung tätig und bedient den industriellen sowie den kommunalen Wassermarkt. Der bar bezahlte Kaufpreis für die Anteile beträgt TCHF 2 542. Zudem wurden dem Verkäufer als Teil des Kaufpreises 10 000 Aktien der Von Roll Holding AG zum Marktwert im Erwerbszeitpunkt von TCHF 69 gegeben. Weitere Kaufpreiszahlungen unterliegen Zielerreichungsklauseln, die sich hauptsächlich auf zukünftige Gewinne beziehen. Die abgegrenzte Kaufpreisverpflichtung basiert auf der aktuellen Einschätzung des Managements und hat sich seit dem letztjährigen Geschäftsbericht um 889 TCHF reduziert. Diese Reduktion hat einen Einfluss auf den bilanzierten Goodwill in der Vorperiode. Der Mittelabfluss im Zusammenhang mit dem Kaufpreis betrug gesamthaft TCHF 2 278. Die Ermittlung der Zeitwerte der identifizierbaren Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten der Von Roll BHU Umwelttechnik GmbH wurde im Geschäftsjahr 2011 vollständig abgeschlossen. Die finalen Nettoaktiven der erworbenen Gesellschaft sind aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich:

in CHF 1 000	Fair Value
Flüssige Mittel	264
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	609
Vorräte	3 139
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	406
Sachanlagen und sonstige langfristige Vermögenswerte	78
Immaterielle Vermögenswerte	1 340
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	374
Aktive latente Steuern	107
Total Aktiven	6 317
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 722
Finanzverbindlichkeiten	- 1 148
Sonstiges Fremdkapital und passive Abgrenzungen	- 2 466
Passive latente Steuern	- 225
Total Passiven	- 4 561
Nettoaktiven	1 756
Goodwill	1 611
Abgegrenzte Kaufpreisverpflichtung	756
Bezahlter Kaufpreis durch Abgabe von Aktien	69
Bar bezahlter Kaufpreis	2 542
Total Kaufpreis	3 367
Bar bezahlter Kaufpreis	2 542
Akquirierte flüssige Mittel	- 264
Nettogeldabfluss	2 278

Die identifizierten Vorräte enthalten die Marge auf offene Bestellungen für Fertigungsaufträge zum Akquisitionszeitpunkt in der Höhe von TCHF 124. Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte wurden um offene Bestellungen im Akquisitionszeitpunkt in Höhe von TCHF 339 erhöht. Die identifizierten immateriellen Vermögensgegenstände enthalten eine Anpassung um den Fair Value eines Patents für die Wasseraufbereitung in der Höhe von TCHF 1 216, welches von dem letztjährigen Geschäftsbericht veröffentlichten Wert variiert. Das sonstige Fremdkapital und die passiven Abgrenzungen wurden neu um TCHF 192 erhöht. Die passiven latenten Steuern enthalten die latenten Steuern auf die obigen Anpassungen. Der Goodwill wurde entsprechend den Veränderungen zu den im letztjährigen Geschäftsbericht veröffentlichten Werten vermindert. Auf Basis dieser definitiven Kaufpreisallokation ergibt sich ein Goodwill in der Höhe von TCHF 1 611. Der Goodwill aus dieser Transaktion umfasst vor allem Synergie- und Markteintrittspotenziale, Arbeitskräfte und sonstige nicht separierbare immaterielle Vermögenswerte.

Von Roll entstanden für den Kauf der Anteile an der Von Roll BHU Umwelttechnik GmbH Transaktionskosten von TCHF 25. Diese beinhalten im Wesentlichen Due-Diligence-Kosten und sind im Verwaltungsaufwand der konsolidierten Gesamtergebnisrechnung vom Geschäftsjahr 2010 enthalten.

4. | Fremdwährungen

Für die Umrechnung fremder Währungen in Schweizer Franken (CHF) wurden folgende Kurse angewandt:

	Durchschnittskurse		Stichtagskurse	
	Jan.–Juni 2011	Jan.–Juni 2010	30. Juni 2011	31. Dez. 2010
1 EUR	1.272	1.441	1.192	1.253
1 USD	0.909	1.082	0.835	0.946
1 GBP	1.467	1.652	1.330	1.459
1 ILS	0.258	0.288	0.242	0.265
1 INR	0.020	0.024	0.019	0.021
1 BRL	0.556	0.605	0.524	0.562
1 CNY	0.139	0.159	0.129	0.143

5. | Bruttoumsatzerlöse

Die Umsatzerlöse sind im ersten Halbjahr 2011 um CHF 4,7 Millionen tiefer als im ersten Halbjahr 2010. Dies entspricht einem Rückgang von 1,6%.

Die Entwicklung der Fremdwährungskurse hat sich äusserst negativ auf den Umsatz ausgewirkt. Der aktuelle Umsatz zu Vorjahresfremdwährungskursen wäre um CHF 34,4 Millionen höher. Dementsprechend hätte sich bei Bereinigung um Fremdwährungseffekte eine Umsatzerhöhung von 10,3% (CHF 29,7 Millionen) im Vergleich zum Vorjahr ergeben.

6. | Periodenergebnis

Das Unternehmensergebnis verminderte sich von CHF 9,4 Millionen im ersten Halbjahr 2010 auf CHF 3,4 Millionen im Berichtszeitraum. Das Betriebsergebnis (EBIT) verringerte sich ebenfalls von CHF 11,9 Millionen im Vorjahreszeitraum auf CHF 8,8 Millionen im Berichtszeitraum. Dies ist eine Reduktion der EBIT-Marge von 4,2% auf 3,1%.

Leistungen an Arbeitnehmer

Der Aufwand für leistungsorientierte Pläne betrug im ersten Halbjahr 2011 CHF 1,9 Millionen (Halbjahr 2010: CHF 1,7 Millionen), wovon CHF 1,6 Millionen (Halbjahr 2010: CHF 1,4 Millionen) als Personalaufwand und CHF 0,3 Millionen (Halbjahr 2010: CHF 0,3 Millionen) als Zinsaufwand erfasst wurden.

Überleitung vom operativen Betriebsergebnis zum Betriebsergebnis

Die Überleitung stellt sich wie folgt dar:

in CHF 1 000	Jan.–Juni 2011	Jan.–Juni 2010
Operatives Betriebsergebnis	8 780	11 881
Gewinn aus dem Verkauf von Anlagevermögen	2	62
Betriebsergebnis (EBIT)	8 782	11 943

7. | Segmentberichterstattung

Die Festlegung der berichtspflichtigen operativen Segmente basiert auf dem Management-Ansatz. Danach erfolgt die externe Segmentberichterstattung auf Basis der konzerninternen Organisations- und Managementstruktur sowie der internen Finanzberichterstattung an das oberste Führungsgremium (chief operating decision maker). Das oberste Führungsgremium der Von Roll ist der Verwaltungsrat der Von Roll Holding AG.

Geschäftssegmente

Die wesentlichen operativen Aktivitäten der Von Roll werden in die drei Segmente Von Roll Insulation, Von Roll Composites und Von Roll Transformers gegliedert. Die Bereiche orientieren sich dabei an Geschäftsanwendungen in nach Kunden definierten Absatzmärkten. Sie bilden die Grundlage der Segmentberichterstattung.

Die Hauptaktivitäten gliedern sich wie folgt:

- » Von Roll Insulation – Herstellung und Vertrieb von elektrischen Isolationsmaterialien und Wickeldrähten
- » Von Roll Composites – Herstellung und Vertrieb von Verbundwerkstoffen und Kabelschutzmaterialien
- » Von Roll Transformers – Herstellung und Vertrieb von Lösungen zur Energieübertragung und -verteilung

Sonstige Aktivitäten beinhalten unter anderem Erträge und Aufwendungen von Holdinggesellschaften und solchen Unternehmen, die nicht dem operativen Geschäft zugeordnet werden können, sowie den Nettoertrag aus den als Finanzinvestitionen gehaltenen Liegenschaften. Erträge und Aufwendungen der Solaraktivitäten und der Wasseraktivitäten sind aus Wesentlichkeitsgründen ebenfalls dem Segment Sonstige Aktivitäten zugeordnet.

Die Anpassungen für das erste Halbjahr 2010 im Zusammenhang mit der Korrektur der Erfassung der latenten Steuern auf eine bilanzierte Kundenbeziehung der 2008 akquirierten Von Roll Transformers Ltd. (siehe Erläuterung 2) sowie die Anpassungen der Werte im Rahmen der definitiven Fertigstellung der Ermittlung der Zeitwerte der identifizierbaren Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten der Akquisition der Von Roll BHU Umweltechnik GmbH (siehe Erläuterung 3) haben keinen Einfluss auf die folgenden Segmentinformationen.

Die Segmentinformation zu den Geschäftsbereichen stellt sich im ersten Halbjahr 2011 wie folgt dar:

Jan.–Juni 2011					
in CHF 1 000	Von Roll Insulation	Von Roll Composites	Von Roll Transformers	Sonstige Aktivitäten	Von Roll
Nettoumsatzerlöse	194 066	58 642	26 812	1 590	281 110
Operatives Betriebsergebnis	13 492	2 828	-3 669	-3 871	8 780
Betriebsergebnis (EBIT)	13 495	2 827	-3 669	-3 871	8 782
Finanzergebnis					-4 037
Ertragsteuern					-1 326
Unternehmensergebnis					3 419

Die Segmentinformation zu den Geschäftsbereichen stellte sich im ersten Halbjahr 2010 wie folgt dar:

Jan.–Juni 2010					
in CHF 1 000	Von Roll Insulation	Von Roll Composites	Von Roll Transformers	Sonstige Aktivitäten	Von Roll
Nettoumsatzerlöse	181 638	55 350	48 210	919	286 117
Operatives Betriebsergebnis	11 327	-440	4 370	-3 376	11 881
Betriebsergebnis (EBIT)	11 389	-440	4 370	-3 376	11 943
Finanzergebnis					83
Ertragsteuern					-2 614
Unternehmensergebnis					9 412

8. | Aktienkapital, eigene Aktien und Dividende

Das Aktienkapital besteht per 30. Juni 2011 unverändert zum 31. Dezember 2010 aus 184 778 889 Inhaberaktien mit einem Nennwert von CHF 0.10 je Aktie. Es besteht weder bedingtes oder genehmigtes Kapital noch bestehen Wandelanleihen.

Zum 30. Juni 2011 hält die Von Roll Holding AG 7 073 266 eigene Aktien zu einem durchschnittlichen Preis von CHF 9.43. Dies entspricht einem Stimmrechtsanteil von 3,83%.

Die Generalversammlung vom 4. Mai 2011 hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 2010 keine Dividende auszuschütten.

9. | Eventualverbindlichkeiten und Bürgschaften

Per 30. Juni 2011 betrug die Summe der Eventualverbindlichkeiten und Bürgschaften CHF 22,8 Millionen. Dies ist eine Abnahme von CHF 1,9 Millionen im Vergleich zum 31. Dezember 2010. Die Abnahme ist im Wesentlichen auf den Rückgang im traditionellen Projektgeschäft der Von Roll als auch im Projektgeschäft des Segments Von Roll Transformers zurückzuführen.

10. | Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und der Freigabe des Berichts durch den Verwaltungsrat sind keine Ereignisse eingetreten, die einen wesentlichen Einfluss auf die konsolidierte Halbjahresrechnung 2011 haben könnten.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde am 17. August 2011 vom Verwaltungsrat zur Veröffentlichung freigegeben.

Geschäftsadresse

Von Roll Holding AG
Steinacherstrasse 101
8804 Au/Wädenswil
Schweiz
Tel. +41 44 204 30 00
Fax +41 44 204 30 10
www.vonroll.com

Rechtsdomizil

Passwangstrasse 20
4226 Breitenbach SO

Börsenkotierung

SIX Swiss Exchange (Symbol: ROL)
Valorennummer: 324.535
ISIN: CH0003245351

**Für Publikationen und weitere Informationen
wenden Sie sich bitte an**

Susanne Berger
Tel. +41 44 204 30 34
Fax +41 44 204 30 39
investor@vonroll.com

Von Roll Holding AG
Steinacherstrasse 101
8804 Au/Wädenswil
Schweiz

Impressum

Herausgeber: Von Roll Holding AG, Au/Wädenswil, Schweiz
Realisation: gateB, Communication Engineering, Steinhausen, Schweiz
Druck: Victor Hotz AG, Corporate Publishing & Print, Steinhausen, Schweiz

Hergestellt und gedruckt in der Schweiz
© Von Roll Holding AG, 2011

Der Von Roll Halbjahresbericht wurde in deutscher
Sprache verfasst und auf Englisch übersetzt.
Verbindlich ist die gedruckte deutsche Version.

Der Halbjahresbericht ist im Internet abrufbar unter
www.vonroll.com.



